



mehr INFOs:

www.batc.de

Nennungseingang 23.02.09

So ganz glücklich sind die Macher der Welfen-Winter-Rallye nicht. – Aber eigentlich doch.

Denn natürlich hätte man sich eine insgesamt bessere Resonanz für diese Deutschland-Premiere mit 3 „kleinen“ Rallyes an einem Wochenende gewünscht. 35 Wagen haben bislang genannt. Bis zum Nennschluss am Freitag rechnet man noch mit ein paar Nachzüglern.

„Damit können wir – hoffentlich – gerade eben die Fixkosten decken...“, beruhigt BATC-Sportleiter Karl-Heinz Engel die Skeptiker... „Es bestätigt aber unsere Überlegungen, mit der Rallye in die Motorsport Arena Oschersleben zu gehen. Auch dort benötigen wir zwar immer noch fast 100 Helfer, aber die permanente Rennstrecke reduziert den Aufwand doch deutlich.“

Klasse statt Masse

Eine höhere Starterzahl kam deshalb nicht zustande, weil insbesondere die Teams aus dem Norden nur sehr zurückhaltend reagierten. Lediglich 1/3 der Starter kommt aus dem Norden.....

Liegt der Termin zu früh in der Saison? Ist das Wetter-Roulette im Februar schuld?

Was mögen die Gründe sein?

Die Nord-Lücke wird allerdings von Startern aus ganz Deutschland - mit Schwerpunkt Thüringen und Sachsen – mehr als gefüllt. Selbst Rallyes mit deutlich mehr Prädikaten und höherem Stellenwert wären stolz auf diese Ansammlung hochkarätiger Wagen.

Immerhin 8 (!!!!!) Allrad-Turbo-Geräte nehmen den Sekunden-Kampf am Freitag 18:00 Uhr auf.



Die TOP-Favoriten kommen aus Thüringen

StNr.1

Rudolf Reindl /Michael Ehrle

Schmalkalden /Thür.

Ford Escort Cosworth /Gr.H

StNr.2

Jörg Mittelsdorf /Rigo Sonntag

Herpf /Thür.

Subaru Impreza GT /Gr.H

Den beiden Thüringer Spitzen-Teams wird das Gewinnen allerdings nicht so ganz leicht gemacht. Axel Nörenberg (**StNr.3**, Wolfhagen/Hessen) braucht mit dem bärenstarken BMW M3 allerdings trockene Pisten. Denn dem Hecktriebler sitzt eine Meute von 5 (!!!) Mitsubishi EVO und ein Audi Quattro im Nacken.

Da wird die Luft für die Lokalmatadore mit den konventionell angetriebenen Wagen ziemlich dünn. Jens Brandes /Jan Siems (**StNr.11**, Braunschweig, Opel Kadett GSI 16V) und Axel Potthast /Elmar Pernsch (**StNr.18**, Löffingen, Ford Esort RS2000) hoffen dennoch auf ihre Chance.

Denn für die **Triple-Wertung** (Gesamtsieger aus allen 3 Läufen) müssen die insgesamt 18 Wertungsprüfungen in der Motorsport Arena zunächst einmal ohne Defekte absolviert werden.

„Wir müssen dran bleiben....“ lautet folglich die Devise von Jens Brandes, der die Arena wie seine Westentasche kennt. Vorteil für den Sieger im Dacia-Logan-Cup 2008?

„Nur teilweise, denn die WPs unterscheiden sich doch erheblich von dem sonst üblichen Rundkurs.... Und am Freitag-Abend fahren wir in der Dunkelheit. Da ist alles anders....“